

25. Jahresbericht GIV Gams (April 2008 bis April 2009)

Geschätzte Vereinsmitglieder
Sehr geehrte Damen und Herren

Nach einem gebührenden Jubiläumsanlass sind wir mit neuem Elan in das 26. Vereinsjahr gestartet und haben einiges für den GIV bewirken können. Wie an der letzten GV beschlossen, besitzen wir nun eine zeitgemässe Homepage (givgams.ch), auf welcher alle wichtigen Informationen zu finden sind. Zudem konnten wir im letzten Jahr folgende Projekte verwirklichen:

- Wir haben eine Bauliste erstellt (sämtliche Mitglieder sind nach Arbeitsgattung gegliedert aufgeführt), welche auf dem Bauamt aufliegt. Die Bauliste soll nicht ortskundigen Architekten und Bauherren eine Hilfe sein, die richtigen lokalen Handwerker zu finden.
- Im Weiteren haben wir ein Gutscheineheft gestaltet bei welchem alle interessierten Mitglieder mitmachen konnten. Dieses Gutscheineheft wurde an der Neuzuzügerversammlung an alle abgegeben. Die Gutscheinehefte werden nun durch das Einwohneramt an alle neu Zugezogenen mit der ordentlichen Gemeindepost versandt.
- Der Schwerpunkt unsere letztjährigen Tätigkeit war jedoch die Organisation unseres Gemeinschaftsstandes an der WIGA 2009. 10 Mitglieder und die Politische Gemeinde Gams werden an einem innovativen Stand unsere Gemeinde von ihrer besten Seite zeigen.

Wir sind überzeugt, dass durch die Umsetzung oben erwähnter Projekte der GIV Gams als aktiver und innovativer Verein wahrgenommen wird. Wir sind sicher, dass wir so auch etwas in der Gemeinde für unsere Mitglieder erreichen können.

Auch in diesem Vereinsjahr konnten wir vier interessante Anlässe durchführen:

Mittagslunch im Restaurant Engel, Gams

Am 19. Juni 2008 trafen sich 12 interessierte GIV Mitglieder zum ersten GIV-Lunch. Der Anlass stand unter dem Motto „WIGA 2009“, mit dem Ziel, unsere Mitglieder für einen Gemeinschaftsstand / gemeinsamen Auftritt an der WIGA 2009 zu motivieren. Nach einer kurzen Begrüssung wurde das Wort Hans Eggenberger, Präsident GIV Wartau, übergeben. Hans Eggenberger erläuterte, wie der GIV Wartau seinen Gemeinschaftsstand vorbereitet, wie ihr Budget aussieht, welche Vorteile für den einzelnen Aussteller entstehen und wie die einzelnen Aussteller eingebunden werden. Nach einer angeregten Frage- und Diskussionsrunde konnte das Thema beim anschliessenden gemeinsamen Mittagessen weiter vertieft werden. Wir vom Vorstand haben ein „erstes Feedback“ erhalten und wissen, in welche Richtung wir das Konzept „Gemeinschaftsstand WIGA 2009“ entwickeln müssen.

Besichtigung Staatswingert Frümsen

Am 19. September fand unser diesjähriger Gesellschaftsanlass statt. Nach einer kurzen Wanderung entlang des „Trübeliweges“ von Sax nach Frümsen zum Staatswingert, führte uns Markus Hardegger (Rebbaukommissär, St. Gallen) in die

Welt des Weinbaus ein. Wir erhielten eine spannende Führung durch den Sortengarten und den Rebberg der landwirtschaftlichen Schule. Nach sehr vielen interessanten Facts über den Weinbau konnten wir uns mit einem Apéro der Werdenberger Bäuerinnen stärken. Selbstverständlich konnten die Produkte aus dem Staatswingert ausgiebig degustiert werden.

Besichtigung Kelag, Sennwald

Der GIV Gams hat sich zum Ziel gesetzt, mindestens einmal im Jahr mit den Mitgliedern eine Betriebsbesichtigung in der Region durchzuführen. Am 13. November war es wieder soweit und wir durften mit einer stattlichen Anzahl von interessierten Mitgliedern das Gastrecht bei der Kelag in Sennwald in Anspruch nehmen.

Nach der Begrüssung durch die Geschäftsleitung der Kelag, bestehend aus Thomas, Franz und Christian Kendlbacher, führte uns Dominik Schöb, Leiter Verkauf und Kundenbetreuung, in die verschiedenen Unternehmen und Bereiche der Kelag-Gruppe ein. Nach dem theoretischen Teil lernten wir den Betrieb kennen. Der Rundgang durch die Produktions- und Administrationsräumlichkeiten verblüffte uns und wir konnten die Präzision der Schweissarbeiten und die Organisation beim Zusammenführen der einzelnen Komponenten zu einer 'innovativen Gesamtbauwerk-Lösung' vor Ort kennen lernen. Bei anschliessenden 'Apéro riche', der von der Kelag offeriert wurde, konnten offene Fragen mit den Kendlbacher-Brüdern diskutiert werden. Zudem wurde das gemütliche Beisammensein für Netzworkebildungen unter den GIV-Mitgliedern genutzt. Wir danken dem Kelag-Team herzlich für die Gastfreundschaft und sind bestärkt darin, auch weiterhin Firmenbesichtigungen in dieser Art durchzuführen

Behördenfondue

Zum zweiten Mal führten wir am 12. März unser Behördenfondue durch, bei welchem sämtliche neu gewählten Behördenvertreter (Politische Gemeinde, Ortsgemeinde, Schulgemeinde und Kirchgemeinde) eingeladen wurden. Dieser Anlass dient dem gegenseitigen kennen lernen und soll den Behördenvertretern aufzeigen, wer wir sind und was wir leisten.

In gemütlichem Rahmen in der Alten Mühle konnten wir gegen 40 Mitglieder und Behördenvertreter zu einem feinen Fondueplausch aus der Käserei Sinnesberger empfangen. Der Abend wurde intensiv zum Austausch genutzt und wir sind sicher, dass wir diesen Anlass in 4 Jahren wieder durchführen werden.

Der Kontakt und Informationsaustausch zu den weiteren Werdenberger Gewerbevereinen wurde an drei Sitzungen gepflegt. Der Schwerpunkt im abgelaufenen Vereinsjahr lag bei der Unterstützung des Lernfestivals, welches in der Region an verschiedenen Anlässen stattfand.

Zum Schluss möchte ich dem Vorstand ganz herzlich für die tolle Mitarbeit im letzten Jahr danken!